

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung

der

ALSO Holding AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in Emmen LU

(CHE-100.000.259)

vom 21. März 2017, im Hotel Palace, Luzern, mit Beginn um 14.30 Uhr

Der Präsident des Verwaltungsrates, Herr Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt, eröffnet die 32. Generalversammlung der ALSO Holding AG und heisst die Aktionärinnen und Aktionäre im Namen des Verwaltungsrates willkommen.

I. Konstituierung

Als Präsident des Verwaltungsrates übernimmt gemäss Art. 13 der Statuten Herr Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt, deutscher Staatsangehöriger, in Eversberg DE, den Vorsitz. Er veranlasst Folgendes:

1. Das Protokoll im Sinne von Art. 702 Abs. 2 OR und Art. 13 der Statuten wird von Herrn Daniel Raun, von Wyssachen, in Zürich, geführt.
2. Als Stimmzähler amtieren Herr Aday Maksi-Elyes, von Amriswil, in Luzern, und Frau Anja Steiner, von Schwyz, in Kriens.
3. Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter amtet Herr Dr. iur. Adrian von Segesser, Rechtsanwalt und Notar, Kapellplatz 1, 6004 Luzern.
4. Die Revisionsstelle der Gesellschaft, die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, ist vertreten durch Frau Joanne Burgener, Herrn Bruno Häfliger und Herrn Roger Leu.

II. Feststellungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende stellt Folgendes fest:

1. Mit Einladung vom 28. Februar 2017 wurde die Generalversammlung statuten- und gesetzeskonform einberufen.
2. Der Geschäftsbericht 2016 (inkl. Lagebericht, Vergütungsbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung) und die Berichte der Revisionsstelle sind seit dem 23. Februar 2017 am Sitz der Gesellschaft in Emmen (LU) und im Internet unter www.also.com einsehbar.
3. Die Traktandenliste der heutigen Generalversammlung mit den Anträgen des Verwaltungsrates wurde den Aktionären mit der Einladung zugestellt. Innerhalb der von den Statuten vorgesehenen Frist sind keine Traktandierungsbegehren von Aktionären eingegangen.
4. Die Generalversammlung ist somit verhandlungs- und beschlussfähig. Es wird offen abgestimmt. Der Vorsitzende behält sich vor, bei nicht klarer Feststellung des Abstimmungsresultates eine schriftliche Abstimmung anzuordnen.

Gemäss Art. 14 Abs. 2 der Statuten erfolgen die zu treffenden Beschlüsse ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Aktionäre und der vertretenen Aktien mit der relativen Mehrheit der abgegebenen Stimmen, unter Ausschluss der Stimmenthaltungen, der leeren und der ungültigen Stimmen, soweit die Statuten oder zwingende gesetzliche Bestimmungen nicht eine qualifizierte Mehrheit vorschreiben. Für die Wahlgeschäfte gemäss Traktandum 6 gilt gemäss Art. 14 Abs. 3 der Statuten das absolute Mehr.

5. Bis die Präsenz für die Generalversammlung ermittelt ist, hält der Vorsitzende seine Präsidialansprache.

6. Die Ermittlung der Vertretungsverhältnisse und der Präsenz erfolgte elektronisch durch die Eingangskontrolle resp. das Kontrollbüro.

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 12'848'962.–, eingeteilt in 12'848'962 Namenaktien zu CHF 1.–, und ist wie folgt vertreten:

Aktionäre und Bevollmächtigte	Anzahl Stimmen	7'661'355 (83.16%)
Unabhängiger Stimmrechtsvertreter	Anzahl Stimmen	1'551'976 (16.84%)
	<u>Total Stimmen</u>	<u>9'213'331 (100%)</u>

7. Es sind somit 71.70% der gesamten Aktienstimmen und des Aktienkapitals der Gesellschaft an der Generalversammlung vertreten. Das absolute Mehr beträgt 4'606'666 Aktienstimmen. Das qualifizierte Mehr für das Traktandum 5 (Beschluss über genehmigtes Kapital) beträgt 6'142'221 Stimmen. Beim Traktandum 4 (Entlastung) sind 2'619'289 Aktien stimmberechtigt (d.h. ohne Aktien der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung).
8. Gegen die vorerwähnten Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

III. Verhandlungen, Beschlüsse und Wahlen

Traktandum 1: Genehmigung des Geschäftsberichts 2016 (inkl. Lagebericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung) sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle

Die verschiedenen Bestandteile des Geschäftsberichts sind nach den einschlägigen Vorschriften des Aktienrechts, den Bestimmungen der Schweizer Börse und den International Financial Reporting Standards IFRS erstellt worden.

Wie auf Seite 138 bis 141 betreffend den Konzern und auf Seite 149 bis 152 des Geschäftsberichts betreffend die ALSO Holding AG festgehalten, empfiehlt PricewaterhouseCoopers AG uneingeschränkt die Genehmigung der Konzernrechnung und der Jahresrechnung der ALSO Holding AG.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Geschäftsbericht 2016 zu genehmigen.

Die Generalversammlung genehmigt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen den Geschäftsbericht 2016 einschliesslich des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung und nimmt die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Prof. Dr. Peter Athanas, Vorsitzender des Vergütungs- und Nominationsausschusses.

Traktandum 2: Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2016

Gemäss Artikel 26 Absatz 6 der Statuten wird der Vergütungsbericht jährlich zu einer Konsultativabstimmung der Generalversammlung unterbreitet. Der Vergütungsbericht zeigt die im Berichtsjahr effektiv ausgerichteten Beträge an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung.

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Vergütungsbericht 2016 in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zuzustimmen.

Auf Antrag des Verwaltungsrates stimmt die Generalversammlung grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen dem Vergütungsbericht 2016 zu.

Herr Prof. Dr. Peter Athanas übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden.

Traktandum 3: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2016 sowie Auflösung und Ausschüttung von „Reserven aus Kapitaleinlagen“

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine Ausschüttung von CHF 2.25 je Namenaktie und die Verwendung des Bilanzgewinns sowie des Betrags aus der Auflösung von „Reserven aus Kapitaleinlagen“ wie folgt vor:

	in CHF 1'000
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	176'567
Jahresgewinn 2016	50'476
Auflösung von „Reserven aus Kapitaleinlagen“	28'847
Zur Verfügung der Generalversammlung	255'890
Total Ausschüttung, vollständig aus „Reserven aus Kapitaleinlagen“	-28'847
Vortrag auf neue Rechnung	227'043

Der Antrag entspricht gemäss der Revisionsstelle Gesetz und Statuten.

Die Generalversammlung genehmigt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen die vom Verwaltungsrat beantragte Verwendung des Bilanzgewinns 2016 sowie die Auflösung von und Ausschüttung aus „Reserven aus Kapitaleinlagen“.

Traktandum 4: Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2016

Der Verwaltungsrat beantragt, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen. Die Entlastung gilt auch für ehemalige Mitglieder, die im Verlaufe des Jahres 2016 aus dem entsprechenden Gremium ausgeschieden sind.

Aktien der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Konzernleitung sind für dieses Traktandum gemäss Art. 695 Abs. 1 OR nicht stimmberechtigt.

Die Generalversammlung erteilt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2016.

Traktandum 5: Statutenänderung betreffend genehmigte Kapitalerhöhung

Der Verwaltungsrat beantragt, eine neue genehmigte Kapitalerhöhung für eine Dauer von zwei Jahren zu beschliessen mit Art. 2a der Statuten der Gesellschaft gemäss dem mit der Einladung auszugsweise zugestellten Entwurf.

Die Generalversammlung stimmt der Statutenänderung gemäss dem Antrag des Verwaltungsrates mit dem erforderlichen qualifizierten Mehr zu.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Prof. Dr. Athanas, welcher durch das Traktandum 6 führt.

Traktandum 6: Genehmigung von Vergütungen

Traktandum 6.1: Genehmigung des Maximalbetrags der Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Maximalbetrags der Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 0.7 Millionen Schweizer Franken.

Die Generalversammlung genehmigt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen den Maximalbetrag der Vergütungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss dem Antrag des Verwaltungsrates.

Traktandum 6.2: Genehmigung des Maximalbetrags der fixen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Maximalbetrags der fixen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 1.5 Millionen Euro.

Die Generalversammlung genehmigt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen den Maximalbetrag der fixen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung gemäss dem Antrag des Verwaltungsrates.

Traktandum 6.3: Genehmigung des Maximalbetrags der variablen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Maximalbetrags der variablen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 3.5 Millionen Euro.

Die Generalversammlung genehmigt grossmehrheitlich bei wenigen Gegenstimmen den Maximalbetrag der variablen Vergütungen für die Mitglieder der Konzernleitung gemäss dem Antrag des Verwaltungsrates.

Herr Prof. Dr. Athanas übergibt das Wort wieder an den Vorsitzenden, Herrn Prof. Dr. Möller-Hergt.

Traktandum 7: Wahlgeschäfte

Nach Art. 14 Abs. 3 der Statuten gilt für sämtliche Wahlgeschäfte das absolute Mehr.

Traktandum 7.1: Einzelwahlen der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, die folgenden Personen als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsperiode bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen, nämlich:

Peter Athanas, bisher

Walter P.J. Droege, bisher

Karl Hofstetter, bisher

Rudolf Marty, bisher

Frank Tanski, bisher

Ernest-W. Droege, bisher

Gustavo Möller-Hergt, bisher

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Peter Athanas als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Walter P.J. Droege als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Karl Hofstetter als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Rudolf Marty als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Frank Tanski als Mitglied des Verwaltungsrates.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Dr. Ernest-W. Droege als Mitglied des Verwaltungsrates.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Prof. Dr. Athanas, welcher die Wahl von Herrn Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates durchführt.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt als Mitglied des Verwaltungsrates.

Traktandum 7.2 Wahl des Verwaltungsratspräsidenten

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von Herrn Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt als Präsidenten des Verwaltungsrates bis zum Abschluss der nächsten Generalversammlung.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt als Präsidenten des Verwaltungsrates.

Herr Prof. Dr. Athanas übergibt das Wort wieder dem Vorsitzenden.

Traktandum 7.3 Einzelwahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Verwaltungsrat beantragt, die bisherigen Mitglieder des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- Prof. Dr. Peter Athanas
- Walter P.J. Droege
- Frank Tanski

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Prof. Dr. Peter Athanas als Mitglied des Vergütungsausschusses.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Walter P.J. Droege als Mitglied des Vergütungsausschusses.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Frank Tanski als Mitglied des Vergütungsausschusses.

Traktandum 7.4 Wahl der Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, als aktienrechtliche Revisionsstelle der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2017 zu wählen.

Die Generalversammlung wählt die PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, als aktienrechtliche Revisionsstelle der Gesellschaft mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen für das Geschäftsjahr 2017.

Frau Joanne Burgener erklärt die Annahme der Wahl durch die PricewaterhouseCoopers AG.

Traktandum 7.5 Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Dr. iur. Adrian von Segesser, Rechtsanwalt und Notar, Kapellplatz 1, 6004 Luzern, Schweiz, mit dem Recht zur Substitution, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

Die Generalversammlung wählt mit grosser Mehrheit bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen Herrn Dr. iur. Adrian von Segesser, Rechtsanwalt und Notar, Kapellplatz 1, 6004 Luzern, Schweiz, mit dem Recht zur Substitution, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter.


Herr Dr. iur. Adrian von Segesser erklärt die Annahme der Wahl.

IV. Schluss der Versammlung

Der Vorsitzende schliesst die Generalversammlung um 15.35 Uhr mit dem Hinweis auf die nächste ordentliche Generalversammlung, welche am Dienstag, 27. März 2018, stattfindet.

Ort und Datum: Loest 31.3.17

Der Vorsitzende:


.....
Prof. Dr. Gustavo Möller-Hergt

Der Protokollführer:


.....
Daniel Raun